

LANGE NACHT



DER MUSEEN LÜNEBURG

PROGRAMM

21. Mai 2016 | 18-24 Uhr

HISTORISCHES RATHAUS

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN ERLEBEN!

Das Lüneburger Rathaus öffnet seine wertvoll ausgestatteten und historisch bedeutenden Innenräume. Im Fürstensaal, dem gotischen Danzhus „steigen“ die gotischen Damen aus den Bildern, in der Gerichtslaube zwischen himmlischer Gerechtigkeit und den Helden der Antike, hören Sie von den „Bequemlichkeiten“ der Ratsherren.



Am Sonntag, den 22.05.2016, bieten wir im Rahmen des **INTERNATIONALEN MUSEUMSTAGES** kostenfreie, familienfreundliche Rathausführungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr an. Einlass ist 15 Min. vor Führungsbeginn am Eingang L des Rathauses.



Im Gewandhaus erhält man eine Vorstellung vom unermesslichen Reichtum der Hansestadt. Die detailreichen Schnitzarbeiten des Albert von Soest und die farbenprächtigen Wandgemälde von Daniel Frese in der Großen Ratsstube bieten unerschöpflichen Erzählstoff und ziehen seit Generationen die Menschen in ihren Bann.

Im barocken Saal blickt Julius Cäsar auf den Landesherren, dem die Lüneburger damit ihre Huldigung entgegen brachten. Rathausführer in historischen Gewändern berichten anschaulich über die Ausstattung, Bedeutung und Nutzung dieses einmaligen norddeutschen Ensembles.



RATHAUS LÜNEBURG AM MARKT

21335 Lüneburg
Tel.: 0800 / 220 50 05
(kostenfrei)

touristik@lueneburg.info
www.lueneburg.info

BRAUEREI MUSEUM



LÜNEBURG – DIE STADT VON SALZ UND MALZ

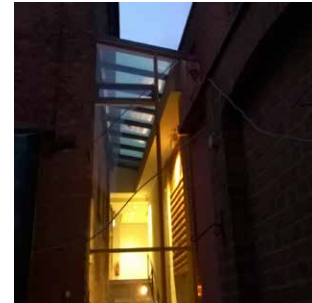
Zur Hansezeit hatte Lüneburg ca. 80 Brauereien. Die älteste war zugleich die letzte: Die Kronenbrauerei von 1485 produzierte bis 1981 – heute ist im beeindruckenden Industriedenkmal des Sudhauses von 1911 Norddeutschlands bedeutendstes Brauereimuseum zu finden.

Vor 500 Jahren:

Am 23.4.1516 erließen die bayrischen Herzöge die heute „Reinheitsgebot“ genannte Vorschrift.

„ ... dass in unsern Stetten Märckthen unn auf dem Landde zu kainem Pier merer stückh dann allain Gersten Hopfen unn wasser genommen unn geprauchet sölle werdñ“

Ja, woraus denn sonst auch?
Erfahren Sie mehr!



- **FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG:** Obergärig – untergärig? Wie entsteht das einst beliebteste Getränk der Deutschen?
- **VORTRÄGE** zum Reinheitsgebot und seiner Geschichte
- **BIER IST NICHT GLEICH BIER:** Kleine Kostproben, was sich so alles aus Malz, Hopfen und Wasser machen lässt.



BRAUEREIMUSEUM

Heiligengeiststraße 38
21335 Lüneburg
Tel.: 04131 / 759950

info@brauereimuseum.de
www.brauereimuseum-lueneburg.de

EIN MUSEUM
FÜR DAS SALZ?
SALZ KENNT
DOCH JEDER!

☀ **LÜNEBURG OHNE SALZ?**

Undenkbar!

☀ **EIN LEBEN OHNE SALZ?**

Undenkbar!

☀ **EINE WELT OHNE SALZ?**

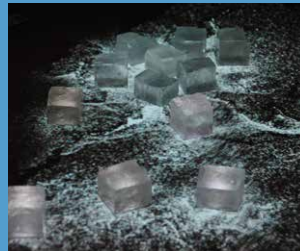
Undenkbar!

☀ **LÜNEBURG OHNE DAS
DEUTSCHE SALZMUSEUM?**

Undenkbar!

☀ **ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST!**

Herzlich Willkommen zur
Langen Nacht!



KULTUR ÖFFNET WELTEN

Museumsstiftung
Lüneburg

SALZ ÖFFNET WELTEN:

- **Arbeitswelten**
Zeitzeugen erzählen bei Kurzführungen von der harten Arbeit auf der Saline, ein Salzsieder kocht das berühmte Lüneburger Hansesalz
- **Märchenwelten**
Lesung von geheimnisvollen Salzmärchen im gläsernen Solespeicher
- **Geisterwelten**
Gruseleffekte beim Kurzfilm „Die Solegeister“ .
Ein Filmprojekt mit Ferienkindern von HollaenderART
- **Unterwelten**
Die Lüneburger Unterwelt hat mehr zu bieten als nur Salz. Wenn Steine reden könnten...!
- **Musikwelten**
Eine Lüneburger Band spielt auf
- **Spielwelten**
Vergessene Kinderspiele von damals laden zum Mitmachen ein
- **Wasserwelten**
Die Crew von Ilmenau-Ewer spinnt Seemannsgarn
- **Bücherwelten**
Ein Bücherflohmarkt verführt zum Kaufrausch
- **Frauenwelten**
Willkommen im Haushalt der 50er-Jahre, Mitmachen erwünscht!
- **Experimentierwelten**
Salzige Experimente mit dem „Chefchemiker“
- **Genusswelten**
Der Lüneburger Salzsau geht es an den Kragen:
Leckeres vom Grill, Solebrot und Salzsäue vom Dinkelmeister, dazu Gourmetsalze zum Selbermischen
- **Alte Welten – Neue Welten**
Der amtierende Sulfmeister Leon I. nimmt Sie mit in seine Welt.



DEUTSCHES SALZMUSEUM

Sulfmeisterstraße 1
21335 Lüneburg

Tel: 0 41 31 / 450 65

Fax: 0 41 31 / 450 69

info@salzmuseum.de

www.salzmuseum.de

DURCH DIE NACHT BEGLEITEN UNS:

*Förderkreis Industriedenkmal Saline,
LÜNEPLATT, Bergmann's Neukauf
Saline,* Ilmenau-Ewer-Crew, *Der
Dinkelmeister, *Förderverein Historische
Ilmenau,* AG f. Geologie u. Geschiebe-
kunde des Naturwissenschaftl. Vereins
Lüneburg, *HollaenderART



OSTPREUSSISCHES LANDESMUSEUM

MUSEEN ÖFFNEN WELTEN – KULTURELLE VIELFALT GRENZENLOS

Unser Haus ist die zentrale Kulturbrücke Lüneburgs zu den östlichen Nachbarn von Polen über Russland bis ins Baltikum. Wir laden Sie ein zu einer bunten Reise in die laute, leckere und fröhliche Welt der Kultur und zu den Dramen der Geschichte.



MUSEUM GRENZENLOS:

- **Reiseland Ostpreußen**
- **Deutschbalten** unterwegs in die Welt
- **Go East:** Unsere Kulturprojekte in Polen, Russland und Litauen
- **Essen grenzenlos:** Neues und Altes von Nah und Fern
- **Was ist Heimat?** Malwettbewerb für Groß und Klein
- **Kunstprojekt** der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg

Unser Museum baut um!
Erleben Sie die grenzenlose Weite
leerer Ausstellungsräume!



AUSSERDEM:

Heiße Rhythmen mit „Beats con gas“

Heiße Tänze mit der Tanzschule Beuss

Heißer Ball: Baltische Gesellschaftstänze zum Mitmachen

Heißer Tee und weitere Spezialitäten in baltisch-russischer Tradition

Heiße Würzung: Köstlichkeiten des Café Bernstein

AKTUELLE AUSSTELLUNG:

Wolfskinder. Verlassen zwischen Ostpreußen und Litauen. Das vergessene Schicksal elternloser Kinder auf der Flucht vor Krieg, Gewalt, Hunger und Kälte.



NEUER EINGANG
über die Heiligengeiststraße!

OSTPREUSSISCHES LANDESMUSEUM

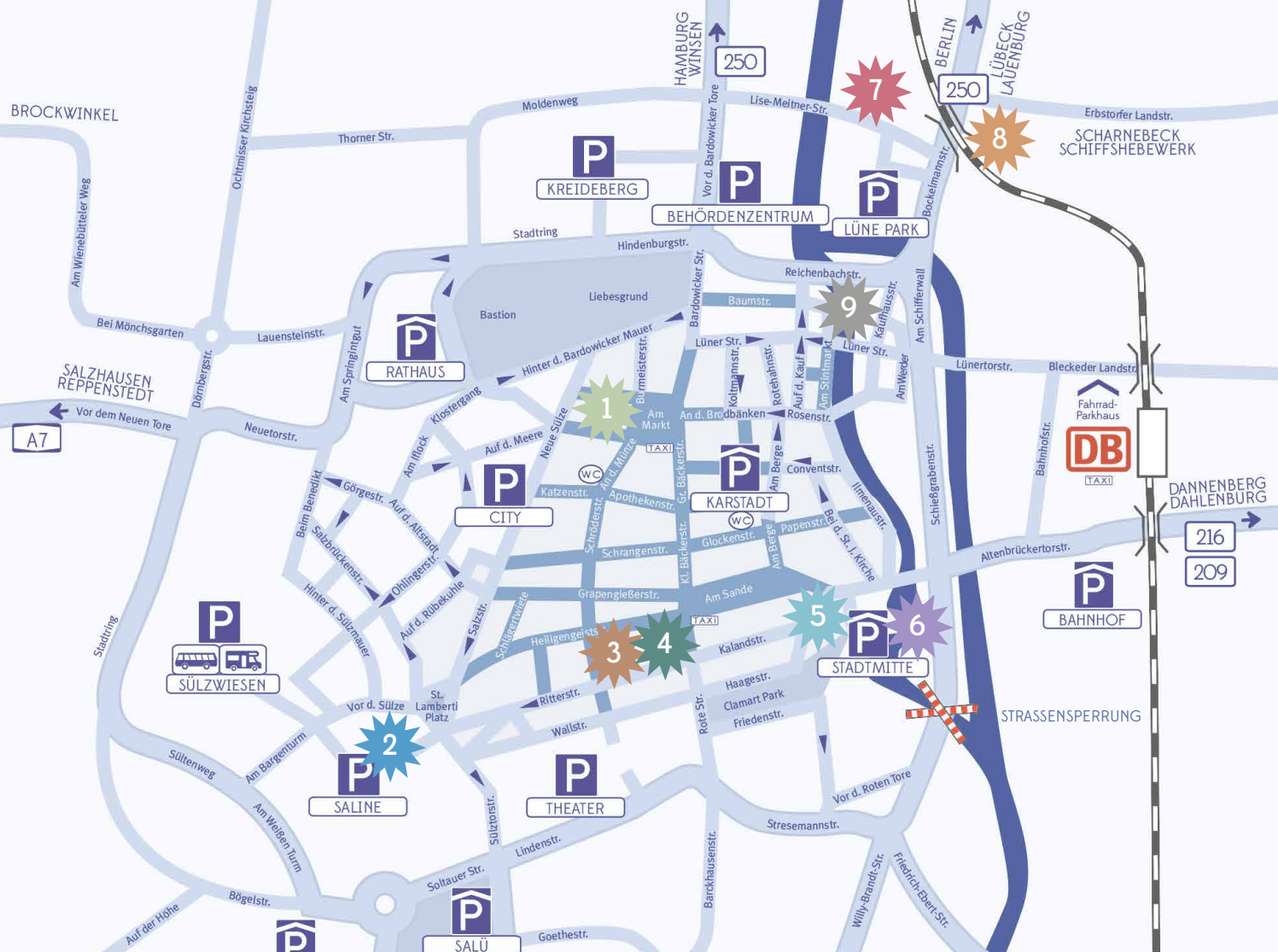
Heiligengeiststr. 38

21335 Lüneburg

Tel.: 0 41 31 / 75 99 50

info@ol-lg.de

www.ostpreussisches-landesmuseum.de



-  1 HISTORISCHES RATHAUS
-  2 DEUTSCHES SALZMUSEUM
-  3 OSTPREUSSISCHES LANDESMUSEUM
-  4 BRAUEREIMUSEUM
-  5 WASSERTURM
-  6 MUSEUM LÜNEBURG
-  7 FEUERWEHRMUSEUM
-  8 KLOSTER LÜNE
-  9 OHNE HALTESTELLE:
ALTER KRAN UND EWER
ALS AUSSENSTELLE DES
DEUTSCHEN SALZMUSEUMS

STERNENROUTE DER BUSSE

DURCH DIE LANGE NACHT DER MUSEEN:

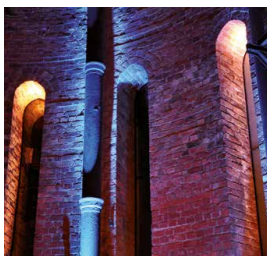
Abfahrt am Ochsenmarkt ab 18:00 bis 0:30 Uhr
in regelmäßigen Abständen (alle 20 Minuten).

Route: Historisches Rathaus
– Deutsches Salzmuseum –
Ostpreußisches Landesmuseum
und Brauereimuseum – Was-
serturm – Museum Lüneburg
– Feuerwehrmuseum – Kloster
Lüne – Historisches Rathaus



WASSERTURM

VERANTWORTUNG ALS ZIEL



KUNST, KULTUR, WISSENWERTES

Der Wasserturm ist ein herausragendes Wahrzeichen Lüneburgs und ein beeindruckender, außergewöhnlicher Ort. 1906/07 auf den Resten der mittelalterlichen Wallanlage als Wasserwerk erbaut, ist er ein Dokument früherer Industriearchitektur, wirkt aber fast wie ein kleines Märchenschloss im Herzen der Hansestadt.

**Besuchen Sie uns.
Wir freuen uns auf Sie!**

- **Einzigartiger Panoramablick** über die Stadt in 56 Metern Höhe
- **Buntes Kunst- und Kulturprogramm:**
Jazzkonzert jeden 1. Sonntag im Monat, laufend wechselnde Ausstellungen, Musikveranstaltungen und Vollmondnächte
- **Verantwortung als Ziel:**
Schülerführungen mit den Themen Stadtbild und Wassertechnik (Dienstag 15:00 Uhr, Sonnabend 11:00 Uhr und auf Anfrage)
- **Barrierefreier Zugang** bis zur EBENE 2
- Sie können die neogotische EBENE 2 für standesamtliche Trauungen, Tagungen und Feiern anmieten
- Parkplätze im nahen Parkhaus

BESICHTIGUNGSZEITEN:

täglich 10:00 - 18:00 Uhr

WASSERTURM

Am Wasserturm 1
21335 Lüneburg

Tel.: 04131 / 789 59 19
Fax: 0 41 31 / 789 59 29
info@wasserturm.net
www.wasserturm.net



Trägerverein Wasserturm
Lüneburg e. V.

DER WASSERTURM IN DER LANGEN NACHT DER MUSEEN

- Von der **AUSSICHTSPLATTFORM** in 56 m Höhe erhalten Sie einen wundervollen Ausblick
- Auf **EBENE 2** ab 18.30 Uhr jeweils zur halben Stunde:
Musikalische Unterhaltung durch Klaus Stehr & Friends – Celtic Songs & Tunes
- Auf den **EBENEN 3-6** finden Sie Ausstellungen, Informationen und Wasserturmtechnik
- Auf jeder Ebene stehen Schülerführer der Oberschule am Wasserturm bereit und beantworten Ihre Fragen
- **IM AUSSENBEREICH** bieten wir Speis und Trank mit Unterstützung der Neuen Arbeit und Schülern der benachbarten Oberschule am Wasserturm an



„KLAUS STEHR & FRIENDS“

Klaus Stehr hat die ehemaligen Mitglieder der friesischen Folkgruppe „Hodo's Men“ aus den 70er-Jahren als „Friends“ für einen Liveauftritt im Wasserturm gewinnen können. Die Musiker kommen jetzt aus Lüneburg, Hamburg und Jever wieder zusammen.

Klaus Stehr:
Maggie Grüttner:
Ingo Harms:
Achim von Linde-Suden:
Christian Gruel-Hafemann:
Alle:

Gitarre, Zister, Percussion
Geige, Blockflöten
Tenorbanjo
Gitarre
Tin Whistle, Low Whistle, Bodhrán
Gesang

MUSEUM LÜNEBURG

LEBENDIGE VIELFALT ENTDECKEN!

Kennen Sie schon die Dauerausstellung zur Geschichte Lüneburgs und der Region? In sieben Ausstellungen führen wir Sie auf eine Zeitreise von der Erdgeschichte bis ins 21. Jahrhundert. Nutzen Sie die Lange Nacht, um die neue Attraktion der Museumslandschaft in Lüneburg kennenzulernen.



AKTIONEN IM MUSEUM LÜNEBURG:

- **Steinreich**
Amethyste, Rosenquarze und Tigeraugen warten darauf, gefunden zu werden
- **Kleines ganz groß**
Mit dem Binocular verborgenen Schönheiten entdecken
- **Spinnereien**
Wer versucht sich unter Anleitung am Spinnrad?
- **Tierisch was los**
Dem Tierpräparator Roland Kaiser über die Schulter geschaut
- **Bauplatz Stadt**
Vor der Kulisse des alten Lüneburg darf gebaut werden
- **Fein herausgeputzt**
Wer wollte nicht immer schon mal Bürgermeister der Hansestadt Lüneburg sein?
- **Frisch gepresst**
Mit Lettern individuelles Briefpapier herstellen und auf dem Bücherflohmarkt stöbern
- **Spielereien**
Was man mit ausgekochten Schweineknochen nicht alles anfangen kann
- **Bewegende Bilder**
Filmschätze aus dem Lüneburger Stadtarchiv
- **Schmuck aus dem Feuer**
Kreatives Gestalten in der Erlebnisschmiede im Innenhof



MUSEUM LÜNEBURG

Willy-Brandt-Straße
21335 Lüneburg

Tel.: 041 31 / 72065 12
www.museumlueneburg.de

Museumsstiftung
Lüneburg



UND AUSSERDEM:

Nighlights and more!

Mit der Cocktail-Lounge auf der Museumsterrasse an der Ilmenau, spannenden Illuminationen, leckeren Snacks, bunten Cocktails und lässiger Musik machen wir die Nacht zum Erlebnis für Sie!

FEUERWEHRMUSEUM



Foto: Jan-Rasmus Lippels



Foto: Jan-Rasmus Lippels

DIE FEUERWEHR LÜNEBURG UND IHR MUSEUM IM WANDEL DER ZEITEN.

Das Museum der Feuerwehr Lüneburg wird in diesem Jahr 50 Jahre alt. Im Oktober 1966 wurde damit begonnen, in einem Teil des Feuerwehrhauses in der Kaufhausstraße (heute Hotel „Altes Kaufhaus“ einen Raum mit einigen Exponaten aus der langen Geschichte der Feuerwehr Lüneburg einzurichten. Da der Platz dort ziemlich begrenzt war, konnte natürlich nur sehr wenig gezeigt werden.

Angefangen hat in der Stadt Lüneburg das Feuerlöschten vor etwa 345 Jahren mit Ledereimer und Eimerkette. 1864 wurde dann die Freiwillige Feuerwehr Lüneburg gegründet. Die Entwicklung dieser Feuerwehr in den inzwischen über 150 Jahren ihres Bestehens kann man heute im Feuerwehrmuseum in der Lise-Meitner-Straße entdecken.

AKTIONEN BEI DER FEUERWEHR LÜNEBURG:

- Feuerlöschten wie früher mit einer Eimerkette.
- Vorführungen der Freiwilligen Feuerwehr Bardowick mit ihrer Original-Handdruckspritze von 1882.
- Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt.
- Auch eine Feuershow der „Fun and Fire Factory“ ist nach Einbruch der Dunkelheit öfters zu sehen.
- Am Sonntag, 22. Mai zum Internationalen Museumstag nur Besichtigung von 11.00 bis 15.00 Uhr mit einigen Feuerwehr-Oldtimern vor dem Gebäude.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

der Hansestadt Lüneburg
Lise-Meitner-Straße 12
21337 Lüneburg

Tel. 04131 / 3012 0
www.feuerwehrlueneburg.de

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.



KLOSTER LÜNE

LICHTERMEER, LICHTER UND MEHR...

Mit der Dämmerstunde erleben Sie den Klosterhof in warmes Licht getaucht.

☀ Wandeln Sie schweigend durch den dunklen gotischen Kreuzgang, erhellt durch eine Kerze in Ihrer Hand.

☀ Verweilen Sie in der Kirche und nehmen Sie diesen besonderen Raum mit allen Sinnen in sich auf.



BESONDERE GLANZLICHTER ZU VERSCHIEDENEN ZEITEN:

- Gregorianische Chorgesänge von der Nonnenempore
- Worte und Gedichte gelesen von Äbtissin und Konvent
- Orgelvariationen erfüllen das Gewölbe
- Trompetensolo aus dem Dunkel
- Lautenklänge verzaubern Ihr Ohr

Lassen Sie sich überraschen!
Das Café im Kloster erwartet Sie mit allerlei Gaumenfreuden in Klostergarten und Sommerremter.



KLOSTER LÜNE

Am Domänenhof
21337 Lüneburg

Telefon: 04131 / 523 18
info@kloster-luene.de
www.kloster-luene.de

FREUEN SIE SICH
AUF EINE LANGE NACHT
VOLLER KULTUR UND
BUNTEN MOMENTEN.

Vorverkaufsstellen:

Tourist-Information, LZ Veranstaltungskasse
und alle teilnehmenden Museen.

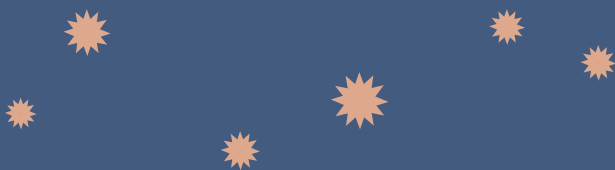
Einzelkarte 8,-

ermäßigt 5,-

Familienkarte 18,-

Kinder bis 8 Jahre frei.

**Schirmherr der Lüneburger Museumsnacht ist
Oberbürgermeister Ulrich Mäde.**



VERPASSEN SIE MIT
DEM MORGENGRAUEN
AUCH NICHT DEN

INTERNATIONALEN MUSEUMSTAG

Am 22. Mai 2016

